EDITION digital Pekrul & Sohn GbR

PRESSEMITTEILUNG

Erinnerung an einen treuen Sozialisten
Mehr als 500 Gedichte von Helmut Preißler bei EDITION digital

10. Dezember 2015

GODERN bei Schwerin – Zu einer intensiven Begegnung mit dem umfangreichen lyrischen Schaffen des Schriftstellers, Dichters und Nachdichters Helmut Preißler lädt der jetzt bei der EDITION digital als E-Book erschiene Sammelband „Glück soll dauern und andere Gedichte“ ein. Die mehr als 500 darin versammelten Gedichte zeugen von der Vielfalt der Themen und Formen des Autors, der Mitte dieses Monats 90 Jahre alt geworden wäre. So finden sich in dem Sammelband Natur- und Liebeslyrik sowie Gedichte über Musiker und Maler ebenso wie satirische Postleitzahlenlimericks. Vor allem aber enthält das E-Book politische Gedichte, die von Antifaschismus, Antimilitarismus und Antiimperialismus geprägt sind. Helmut Preißler war bis zu seinem Tode dem Sozialismus in der DDR treu geblieben und so spiegeln seine Gedichte auch das Leben in der DDR und die kommunistische Grundhaltung ihres Verfassers wider. Ganz im Sinne eines Zeitdokuments, wurde aus den von 1957 bis 2010 meist im Verlag Neues Leben Berlin veröffentlichten Bänden bewusst keine Auswahl getroffen. Daher findet man dort auch Texte, welche den Mauerbau befürworten, die Grenzsoldaten würdigen und scharfe Kritik an der Politik der Bundesrepublik üben. „Glück soll dauern und andere Gedichte“ ist ab sofort sind unter www.ddrautoren.de, bei Weltbild, Apple, Google und Amazon als E-Book zu haben.

Helmut Preißler wurde am 16. Dezember 1925 als Sohn eines Spinnmeisters und einer Schneiderin in Cottbus geboren. Nach dem Besuch des Realgymnasium und einer Handelsschule absolvierte er eine Lehre für Straßen- und Tiefbau sowie Wasserwirtschaft und begann ein entsprechendes Fachstudium. Bis 1945 war Preißler Soldat und geriet in belgische Kriegsgefangenschaft, wo er bis 1947 blieb. Wieder in Deutschland absolvierte er 1948 eine Neulehrerausbildung und war bis 1955 in Cottbus als Lehrer tätig. Danach studierte er am Institut für Literatur in Leipzig und wirkte dort bis 1958 ein Jahr lang als Assistent. Anschließend war er für mehrere Jahre als Kulturfunktionär des DDR-Gewerkschaftsbundes FDGB im Eisenhüttenkombinat EKO in Eisenhüttenstadt tätig. Von 1965 bis 1981 war Preißler Mitarbeiter am Kleisttheater in Frankfurt (Oder) und gleichzeitig von 1966 bis 1975 Redakteur für Lyrik bei der Zeitschrift „Neue Deutsche Literatur“ NDL des DDR-Schriftstellerverbandes. Von 1982 bis 1987 war er Mitarbeiter der Abteilung Kultur beim Rat der Stadt Frankfurt/Oder und ab 1987 freischaffender Autor. Helmut Preißler starb am 20. Dezember 2015 in Bad Saarow, wohin er 1975 umgezogen war.

Für sein literarisches Schaffen war der Schriftsteller in der DDR mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet worden, darunter mit dem Nationalpreis sowie dem Heinrich-Heine-Preis und dem Theodor-Körner-Preis.

Die vor 20 Jahren von Gisela und Sören Pekrul gegründete EDITION digital hat sich seit 2011 verstärkt dem E-Book

Anlagen:

Titelbild und Foto zur kostenfreien Veröffentlichung

EDITION digital
Pekrul & Sohn GbR
Godern
Alte Dorfstr. 2b
19065 Pinnow
Telefon: 03860-505788
Fax: 03860-505789
verlag@edition-digital.com
www.ddrautoren.de

V. i. S. d. P.: Gisela Pekrul

verschrieben. Wie Verlagschefin Gisela Pekrul erläuterte, bestehe der Vorteil der E-Books vor allem darin, dass man immer ausreichend Lektüre bei sich habe, die Schrift vergrößern und sich mit manchen Geräten die Bücher sogar vorlesen lassen könne. Außerdem seien digitale Bücher oft preiswerter als gedruckte. Als sein erstes digitales Erzeugnis hatte der Verlag 1994 die CD-ROM „Mecklenburg-Vorpommern digital“ herausgebracht. Als erstes tatsächliches E-Book legte EDITION digital zur Leipziger Buchmesse 2011 „Schloss Karnitten“ von Manfred Kubowsky vor. Insgesamt umfasst das E-Book-Programm inzwischen mehr als 700 Titel (Stand Dezember 2015) von 100 DDR-Autoren, wie Wolfgang Held, Klaus Möckel, Wolfgang Schreyer und Erik Neutsch sowie den Sience-Fiction-Autoren Carlos Rasch, Heiner Rank und Karsten Kruschel. Nachzulesen ist das Gesamtprogramm unter www.ddrautoren.de. Jährlich erscheinen rund 200 E-Books neu, so als Nächstes und als letzte Lieferung des Jahres 2015 mehrere Bücher der 1934 in Spremberg geborenen Schweriner Schriftstellerin Renate Krüger.

Titelbilder können Sie unter http://www.ddrautoren.de/presse.htm herunterladen.